

MedienINFO 33 – Donnerstag, 08. März 2018

Kulturförderung

Deutsch: NRW-Koalition stellt Förderung kommunaler Theater und Orchester auf neue Grundlage

Die Landesregierung hat heute im Kulturausschuss Details der neuen Landesförderung für kommunale Theater und Orchester vorgestellt. Der kulturpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Lorenz Deutsch erklärt: „Nach der langen Durststrecke seit 2013 erhalten die Theater und Orchester endlich wieder eine verstärkte Förderung. Das ist eine gute Botschaft für die kommunale Kulturlandschaft.“

Die Struktur der neuen Landesförderung wird aus zwei Komponenten bestehen: einer Basisförderung und einer Zusatzförderung. Im laufenden Jahr 2018 wird die Basisförderung um sechs Millionen erhöht, ab 2019 wird es jährlich einen Zuwachs der Basisförderung um jeweils dreieinhalb Millionen geben. Zusätzlich wird es ab 2019 jährlich zweieinhalb Millionen für die Zusatzförderung geben, wodurch die künstlerische Weiterentwicklung gestärkt werden soll. „Die kommunalen Theater sollen zur Schärfung ihres Profils angeregt werden. Das kann einen Impuls für die Qualität und Innovationskraft der Theaterlandschaft geben“, sagt Deutsch.

Der Kulturexperte betont, dass es sich bei der neuen Förderstruktur nicht um eine einmalige Finanzspritze handelt, sondern eine kontinuierlich ansteigende Förderung: von heute 19,5 Millionen auf circa 50 Millionen im Jahr 2022. „Es ist also endlich Schluss mit Einmal-Aktionen, wie dem Theaterpakt der rot-grünen Vorgängerregierung. Unsere Kulturförderung ist nachhaltig, berechenbar und finanziell gut ausgestattet. Mit der deutlichen finanziellen Steigerung wird sich der Freiraum für künstlerische Entwicklungen spürbar vergrößern. Die NRW-Koalition bietet somit eine echte Förderung und nicht nur warme Worte“, unterstreicht Deutsch.